

Leere Taschen, volle Kassen –

**modern und ästhetisch
investieren und finanzieren**

**16.–17. März 2015
Rathaus Wien**

PROGRAMM



Dr. Alexander Hohendanner
Partner | Financial Advisory Services
Deloitte Österreich

Herzlich willkommen!

Am **16. – 17. März 2015** findet das **5. Kommunalwirtschaftsforum** im Rathaus Wien statt.



Ing. Josef Pein
Geschäftsführung
Porr Bau GmbH

Unter dem Leitthema **Leere Taschen, volle Kassen – modern und ästhetisch investieren und finanzieren** stellt sich das Kommunalwirtschaftsforum mit hochkarätigen Referenten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Praxis den wichtigsten Fragen der kommenden Jahre. Die Kommunen sind unter Druck – neue Wege für gut funktionierende Gemeinden und Städte, nachhaltige Lösungen und innovative Finanzierungsmodelle müssen gefunden werden.



Mag. Alexander Schmidecker
Geschäftsführung | CEO
Raiffeisen-Leasing GmbH

Profitieren Sie von den hochkarätigen Vorträgen und themenspezifischen Workshops, nützen Sie das Kommunalwirtschaftsforum zu Ihrer Netzwerkerweiterung. Ziel des Kommunalwirtschaftsforums ist es, den Kontakt zwischen öffentlichen und privaten Partnern herzustellen und Perspektiven der öffentlichen Hand für die Zukunft aufzuzeigen.

Das Kommunalwirtschaftsforum 2015, unter der Regie des Initiatorenteams Deloitte Österreich, Porr Bau GmbH, Raiffeisen-Leasing, Siemens Österreich und Vasko+Partner, freut sich auf Ihren Besuch unter dem Thema



Ing. Josef Stadlinger
Head of Building Technologies
Europe Zone East
Siemens AG Österreich

Leere Taschen, volle Kassen – modern und ästhetisch investieren und finanzieren



Ing. Mag. Arnold Vielgut
Partner | Projektentwicklung
Vasko+Partner Der Generalkonsulent
Ziviltechniker für Bauwesen und
Verfahrenstechnik GesmbH

16. März 2015

16:30 Registrierung, Sektempfang

Moderation: Gerald Groß, gross:media, Wien

17:00 Eröffnung

Begrüßung durch Mag^a Renate Brauner, Vizebürgermeisterin und Landeshauptmann-Stellvertreterin, Wien

17:15 Schönheit als Investition? Über Geld, Kunst und Ästhetik des öffentlichen Raumes

Univ. Prof. Dr. Konrad Paul Liessmann, Universität Wien, Institut für Philosophie, Professur für Methoden der Vermittlung von Philosophie und Ethik, Forschungsbereich „Philosophie und Öffentlichkeit“

19:00 Galadinner

17. März 2015

08:30 Einlass

Moderation: Gerald Groß, gross:media, Wien

09:00 Eröffnung

Mag. Thomas Reindl, Gemeinderat Wien

OSR Mag. Dr. Thomas Weninger, MLS, Generalsekretär, Österreichischer Städtebund, Wien

Dr. Walter Leiss, Generalsekretär, Österreichischer Gemeindebund, Wien

09:30 Mit dem Klimawandel leben lernen – Eine neue kommunale Herausforderung

Dipl.-Ing. Dr. Franz Fischler, Präsident des Europäischen Forums Alpbach, Mitglied der Europäischen Kommission a.D.

10:30 Gemeinde-Investitionsbericht

Dr. Harald Pitters, Geschäftsführer, Pitters Trendexpert, Wien

11:00 Podiumsdiskussion: modern und ästhetisch investieren

Dipl.-Ing. Theresia Vogel, Klima- & Energiefonds, Wien

Dipl.-Ing. Karl Rudischer, Architekt und Bürgermeister, Müzzzuschlag

Dipl.-Ing. Karl Pany, Baudirektor, Wels

Dipl.-Ing. Jakob Dunkl, Querkraft Architekten, Wien

11:45 Null Bock auf Gemeindefinanzierung

Wordrap mit Gerald Hörhan, MSc, österr. Investment Banker, Querdenker, Unternehmer und Publizist, Wien

12:30 Mittagessen

I Workshop:

Kommunalfinanzen – Sonnige Praxis und strategisches Finanzmanagement

Dr. Kurt Retter LL.M., Partner WOLF THEISS Rechtsanwälte/Attorneys-at-Law

Die kommunale Finanzsituation wird zunehmend komplexer und zu einer Herausforderung für die Kommunen. Sollte jeder eine eigene Lösung finden oder kann man von anderen lernen und sich sowohl Zeit als auch Kosten sparen? Wir geben Ihnen die Möglichkeit mit Experten aus den Bereichen Wirtschaft, Recht und dem öffentlichen Bereich an „Round Tables“ über die aktuellen Herausforderungen der Kommunen und die möglichen Lösungen zu diskutieren.

II Workshop:

Wertschöpfung Immobilie – Machen Sie das Beste aus Ihrem Gebäudebestand

Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtsch.-Ing. Sigrid Niemeier, Vorstand CalCon Deutschland AG

Die Immobilienbewirtschaftung ist auch für Kommunen eine immer größer werdende Herausforderung. Wie können Werte erkannt, erhalten und gesteigert werden? Antworten auf brandaktuelle Fragen wie auch provokante Thesen für Gedankenanstöße und eine Neuorientierung zur Bestandsanalyse und strategischen Instandhaltungsplanung liefert der Workshop unter der Leitung der Immobilienexpertin Sigrid Niemeier.

III Workshop:

Interkommunale Kooperation – Erfolgsfaktoren und Best-Practice-Beispiele

Mag. Martin Fassl, Bereichsleiter Standort & Service ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH

Ambitionierte Vorhaben und attraktive Serviceangebote lassen sich in Zeiten enger werdender Gemeindebudgets oft nur sehr schwierig umsetzen – hier ist gemeindeübergreifende Zusammenarbeit gefragt. Aber wie funktioniert interkommunale Kooperation? Was sind die Erfolgsfaktoren und wo lauern Stolpersteine? Tauschen Sie sich dazu mit Experten aus und lernen Sie Best-Practice-Beispiele kennen.

17:00 Abschluss-Plenum und Ausklang

Workshops am 17. März 2015

zur Auswahl. Die Anmeldung ist verbindlich.

I Workshop:

Kommunalfinanzen – Sonnige Praxis und strategisches Finanzmanagement

Dr. Kurt Retter LL.M., Partner WOLF THEISS Rechtsanwälte / Attorneys-at-Law

Die finanzielle Situation der öffentlichen Hand scheint sich zu stabilisieren – so der Extrakt aus einer Reihe von Expertengesprächen. Doch das ist nur die eine Seite der Medaille. Der hohe Schuldenberg der Kommunen und die ständig wachsenden Kassenkredite verdeutlichen die finanzielle Schieflage vieler Städte und Gemeinden. „Kommunen können nicht in die Insolvenz gehen“ lautet ein gängiges Postulat. Doch immer mehr Städte und Gemeinden haben keinen ausgeglichenen Haushalt mehr. Wird den Kommunen bald ein „Sparkommissar“ verordnet? Das kommunale Haushalts- und Rechnungswesen hat die Probleme und Strukturdefizite aufgedeckt. Doch wie geht es weiter? Können die Kommunen ihre finanziellen Defizite aus eigener Kraft ausgleichen? In unserem Workshop werden Fachexperten im Kreise der Praktiker die aktuellen Probleme der öffentlichen Finanzen ansprechen sowie Lösungsansätze aufzeigen und diskutieren. Besonderes Augenmerk legen wir auf Projekte, die entweder gerade in der Umsetzung sind oder schon umgesetzt wurden. Unter diese Themen fallen zum Beispiel:

- Haushaltsein/-ausgliederung von Kommunen und die daraus resultierenden Vor- aber auch Nachteile
- Gemeindekooperation bei Abgaben und Gebühren

Wir möchten aktuelle Fragestellungen aus Ihrer beruflichen Praxis in World-Café Atmosphäre kennenlernen, um so unsere Fachexperten live mit Ihnen zu verlinken. Es ist uns klar, dass ein Workshop nur so gut sein kann wie die Qualität der Antworten auf Ihre Fragestellungen. Seien Sie sicher, dass wir nicht per se eine Vortragsreihe zu den Problemen der kommunalen Finanzen zünden werden. Die Beiträge sollen zum ausreichenden Diskutieren untereinander und mit den Experten anregen. Sollte sich die Diskussion in eine andere Richtung als die Vorträge entwickeln, diskutieren wir diese Themen selbstverständlich auch sehr gerne. Unser Ziel ist, mit Ihnen in 180 Minuten kontroverse und provokante Thesen zu entwickeln und Handlungsempfehlungen für Ihre Kommune oder Stadt abzuleiten.

III Workshop:

Interkommunale Kooperation – Erfolgsfaktoren und Best-Practice-Beispiele

Mag. Martin Fassel, Bereichsleiter Standort & Service
ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH

Ambitionierte Vorhaben und attraktive Serviceangebote lassen sich in Zeiten enger werdender Gemeindebudgets oft nur sehr schwierig umsetzen – hier ist gemeindeübergreifende Zusammenarbeit gefragt. Aber wie funktioniert interkommunale Kooperation? Was sind die Erfolgsfaktoren und wo lauern Stolpersteine? Tauschen Sie sich dazu mit Experten aus und lernen Sie Best-Practice-Beispiele kennen.

Gerade in den vergangenen Wochen gab es eine Fülle an spannenden Diskussionen, die Zusammenarbeit von Gemeinden betreffend. Die Experten von Ecoplus kennen die Probleme, Ängste und Sorgen von Kommunen – nutzen Sie in dem Workshop die Chance, Informationen aus erster Hand zu erhalten, vor allem aber auch Erfahrungsberichte von erfolgreich realisierten interkommunalen Kooperationen.

Ziel des Workshops ist es, im Anschluss die Potentiale für Kooperationen zu erkennen und einfach umsetzen zu können.

II Workshop:

Wertschöpfung Immobilie – Machen Sie das Beste aus Ihrem Gebäudebestand

Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtsch.-Ing. Sigrid Niemeier,
Vorstand CalCon Deutschland AG

Die Immobilienbewirtschaftung ist auch für Kommunen eine immer größer werdende Herausforderung. Wie können Werte erkannt, erhalten und gesteigert werden? Antworten auf brandaktuelle Fragen wie auch provokante Thesen für Gedankenanstöße und eine Neuorientierung zur Bestandsanalyse und strategischen Instandhaltungsplanung liefert der Workshop unter der Leitung der Immobilienexpertin Sigrid Niemeier.

Nach einer Einführung ins Thema wie auch einem vertiefenden Referat werden u. a. folgende Fragen im Detail erörtert und diskutiert:

- Warum strategisches Immobilienmanagement?
- Was bringt es?
- Wie geht es?
- Was sind Gefahren und Hürden?
- Welche Lösungsansätze gibt es?

Im Anschluss präsentiert die Expertin Best-Practice-Beispiele und steht für Fragen und eine Diskussion zur Verfügung. Ziel des Workshops ist es, dass die Teilnehmer selbst Lösungswege finden, aber auch aufgrund des Experten-Know-hows in ihrem eigenen Umfeld ein Potential für das Thema Wertschöpfung Immobilie erkennen.

Best Practice: Marktgemeinde Ybbsitz „Revitalisierung oder Neubau – Was ist die richtige Entscheidung für mein Gebäude?“

Karl Friedl, IG Lebenszyklus Hochbau

Josef Hofmarcher, Bürgermeister Marktgemeinde Ybbsitz



Organisation und Kontakt

C&C agency – Cornelia Pfeiffer-Janisch

Donau-City-Straße 1, Tech Gate Tower 11, Stock, A-1220 Wien

Tel: +43 1 641 42 60-0 • Fax: +43 1 641 42 60-30

office@kommunalwirtschaftsforum.at • www.kommunalwirtschaftsforum.at

Inhaltliche Koordination

Dipl.-Ing. Dr. Edgar Hauer

Raiffeisen-Leasing GmbH

Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Tel: +43 1 716 01-0 • Fax: +43 1 716 01-8029

leasing@rl.co.at • www.raiffeisen-leasing.at



Veranstaltungsort Rathaus Wien

Das Wiener Rathaus wurde von Architekt Friedrich von Schmidt geplant und Ende des 19. Jahrhunderts errichtet. Das Äußere, vor allem der 103,3 Meter hohe Turm, ist von der Tradition flämischer Rathäuser inspiriert. Der Rathausmann auf dem mittleren Turm ist ein Geschenk des Schlossermeisters Ludwig Wilhelm an die Stadt Wien. Der Grundriss mit sieben Höfen folgt der Konzeption barocker Paläste. Das Rathaus ist Sitz des Gemeinderates, zahlreicher Abteilungen der Stadt Wien, vor allem aber auch eine beliebte Location für festliche Veranstaltungen in den prachtvollen Festsälen.

Rathaus Wien

Friedrich-Schmidt-Platz 1, A-1010 Wien

Eingang: Lichtenfelsgasse

Tel: +43 1 52550

www.wien.gv.at/verwaltung/rathaus

Wer nimmt am Kommunalwirtschaftsforum teil?

Bis zu 250 Entscheidungsträger aus Städte- und Gemeindeverwaltungen, Einheiten der Bundes- und Landesverwaltungen, ausgegliederte Verwaltungs- und Unternehmenseinheiten der öffentlichen Hand, Universitäten, Interessensverbände etc.

treffen auf...

Experten aus der Wirtschaft und Industrie (kommunale Dienstleister, Technologieunternehmen etc.), aus dem Finanzsektor (Banken, Leasingunternehmen, Finanzdienstleistungsbetriebe etc.) sowie Projektentwickler, Investoren, Konsulenten (Zivilingenieure, Steuerberater, Rechtsanwälte etc.), Facility-Management Unternehmen u.v.m.

Rahmenprogramm

Neben umfangreichen Informationen rund um das Thema **Leere Taschen, volle Kassen – modern und ästhetisch investieren und finanzieren** bietet das Kommunalwirtschaftsforum 2015 wieder ausreichend Raum für Networking und interdisziplinären Know-how-Austausch.

Neben verschiedenen Stadtführungen steht Ihnen ein umfangreiches Rahmenprogramm zu Ihrer individuellen Buchung zur Verfügung – bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Cornelia Pfeiffer-Janisch, office@kommunalwirtschaftsforum.at. Nähere Informationen finden Sie im Internet unter www.kommunalwirtschaftsforum.at/de/programm_aktuelles.html.

Organisatorische Hinweise

Teilnahmegebühr

Frühbucher bis 16.02.2015: EUR 500,- (zzgl. 20 % USt.)

Normalpreis EUR 600,- (zzgl. 20 % USt.)

Teilnahmegebühr Öffentliche Hand

Frühbucher bis 16.02.2015: EUR 250,- (zzgl. 20 % USt.)

Normalpreis EUR 300,- (zzgl. 20 % USt.)

Mengenrabatt für Firmen

1. Karte: Normalpreis EUR 600,- (zzgl. 20 % USt.)

2. Karte: Normalpreis - 25 % (EUR 450,- zzgl. 20 % USt.)

3. Karte: Normalpreis - 50 % (EUR 300,- zzgl. 20 % USt.)

Die Inanspruchnahme des Mengenrabattes ist nur möglich, wenn eine gemeinsame Anmeldung und Zahlung erfolgt.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet folgende Leistungen: Teilnahme am Kommunalwirtschaftsforum 2015, Dokumentationen, Erfrischungen in den Pausen, Mittagessen und Teilnahme an der Abendveranstaltung inkl. Abendessen.

Bezahlung

Nach erfolgreicher Anmeldung schicken wir Ihnen eine Rechnung zu. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Teilnahmegebühr spesenfrei vor Veranstaltungsbeginn auf unserem Konto eingegangen ist.

Stornierung

Sollte Ihnen die persönliche Teilnahme am Kommunalwirtschaftsforum 2015 nicht möglich sein, ersuchen wir um schriftliche Mitteilung. Wir bitten um Verständnis, dass wir ab 6. März 2015 die gesamte Teilnahmegebühr berechnen. Sie können uns jedoch gerne eine Vertretung nennen.

Kostenlos Öffis der Stadt Wien nutzen

Jeder Teilnehmer erhält durch seine Teilnahme am Kommunalwirtschaftsforum die Erlaubnis, **am 16. und 17. März 2015 die öffentlichen Verkehrsmittel der Stadt Wien kostenlos zu benützen**. Im Sinne der Nachhaltigkeit empfehlen wir Ihnen, Ihr Auto am Stadtrand von Wien zu parken und mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Kommunalwirtschaftsforum anzureisen.

Hotелеmpfehlungen, Informationen für Ihre Reiseplanung sowie die Online-Anmeldung und AGB finden Sie im Internet unter www.kommunalwirtschaftsforum.at.

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde in diesem Programm darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Die verwendete Form ist für beide Geschlechter zu verstehen.

Initiatorengruppe

Deloitte.

PORR

Raiffeisen
Meine Bank

SIEMENS

VASKO+PARTNER

Unter der Schirmherrschaft

Österreichischer
Gemeindebund

100 Jahre
Österreichischer
Städtebund

Partner

plus
eco
Die Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich

FMA
Facility Management Austria

HYPO NOE

IG
LEBENSZYKLUS
HOCHBAU

klimate+
energie
fonds

XR
RAIFFEISEN INFORMATION

SeneCura
Klimaschutz und Energie

SULZER

VOGEL&NOOT

wienholding

WOLF THEISS

wrs
WISSEN RECHNET SICH

Medienpartner

APA OTS

23 DAS BAUMAGAZIN
WIRTSCHAFTSVERLAG

besser
WOHNEN
VERLAGSHAUS

DMV della lucia
medien & verlags GmbH

FORMAT

Immobilien
Magazin

immoflash today

KOMMUNALVERLAG

medianet
The National Media Network

ÖGZ

public

republik

zek
KOMMUNAL

Das fünfte Kommunalwirtschaftsforum steht unter dem Motto **Leere Taschen, volle Kassen – modern und ästhetisch investieren und finanzieren**. Gemeinden müssen Prioritäten setzen und jetzt die Weichen für Investitionen stellen. Die Bewirtschaftung des öffentlichen Vermögens steht vor gewaltigen Herausforderungen, mit hohen Ansprüchen an Ökologie, Ökonomie und Ästhetik. Mit hochkarätigen Keynotespeakers wollen die Initiatoren Deloitte Österreich, Porr Bau GmbH, Raiffeisen-Leasing, Siemens Österreich und Vasko+Partner neue Finanzierungs- und Investitionswege für Kommunen aufzeigen.

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter www.kommunalwirtschaftsforum.at.

IMPRESSUM • **Grafik:** swot Werbeagentur GmbH, Schaumburggasse 11/4, 1040 Wien, Tel.: +43 1 979 63 47-0 • **Foto:** © shutterstock; Stadt Wien; thinkstock